



EVANGELISCHE AKADEMIE
ARNOLDSHAIN

Herbert Quandt-Stiftung

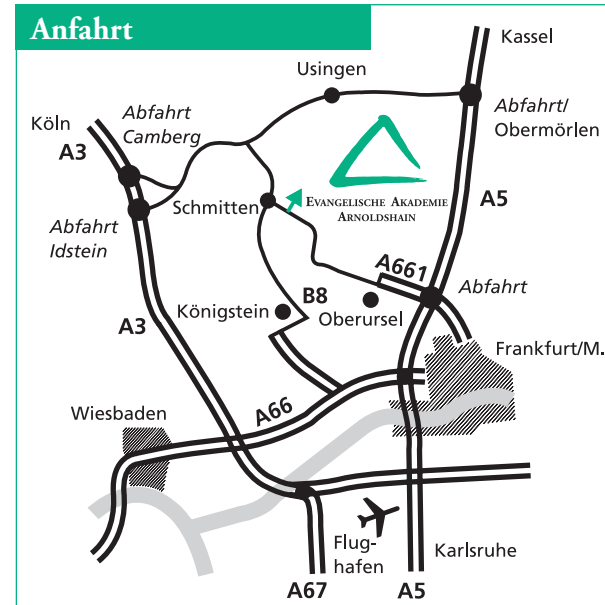
Integration braucht Vorbilder

Zur pädagogischen Praxis in der Einwanderungsgesellschaft

In Zusammenarbeit mit der
Wilhelm-Heinrich-von-Riehl-Schule,
Wiesbaden

18. – 19. Januar 2008 (Fr. – Sa.)
Tagungsnummer: 084141

Tagung



Tagungsort:

Evangelische Akademie Arnoldshain
Martin-Niemöller-Haus
Im Eichwaldsfeld 3
61389 Schmitten



EVANGELISCHE AKADEMIE
ARNOLDSHAIN

Tagungssekretariat:

Jutta Theil
Tel.: 06084-9598-132
Fax: 06084-9598-138
E-Mail: theil@evangelische-akademie.de
www.evangelische-akademie.de

Erreichbarkeit

während der Veranstaltung:

Tel.: 06084/944-0
Fax: 06084-944-194
E-Mail: office@martin-niemoeller-haus.de



EVANGELISCHE AKADEMIE
ARNOLDSHAIN

Ich wünsche folgende besondere Hilfe(n):

online-Anmeldung unter

www.evangelische-akademiede.de/tagungen.html

Anreise:

Ab Frankfurt/M. Hbf. (RMV
Fahrkartenautomatziel: 52
Schmitten) mit der S-Bahn
(S 5) in Richtung Fried-
richsdorf um 14.24 Uhr
(Haltestelle Bad Homburg an
14.44 Uhr). Anschluss nach
Arnoldshain mit dem Bus
Linie 505 um 15.01 Uhr in
Richtung Grävenwiesbach (bis
Haltestelle Arnoldshain Forst-
haus, Ankunft 15.44 Uhr)

Abreise:

Mit dem Bus Linie 505 um
13.43 Uhr in Richtung Bad
Homburg. Ankunft Bad
Homburg Bhf. um 14.23Uhr.
Weiterfahrt mit der S-Bahn
(S 5) um 14.45 Uhr nach
Frankfurt/M. Hbf., Ankunft
15.07 Uhr.

**Fahrplanänderungen
vorbehalten!**

Tagungskosten:

Unterkunft und Verpflegung:

im DZ	66,- €
im EZ	74,- €
Kursgebühr	30,- €

Schüler/innen, Auszubildende,
Studierende, Referendar/in-
nen, Zivildienstleistende
und Arbeitslose zahlen (nach
Vorlage eines Ausweises) im
Doppelzimmer die Hälfte.

Kosten für nicht eingenomme-
ne Mahlzeiten können leider
nicht erstattet werden.

Anmeldung:

Schriftliche oder elektronische
Anmeldung zur Teilnahme an
die Evangelische Akademie
Arnoldshain erforderlich.

Teilnahmebestätigung:

Die Teilnahme wird ca. 14
Tage vor Veranstaltungsbeginn
schriftlich bestätigt.

Regress:

Geht Ihre Abmeldung später
als 10 Tage vor Beginn der
Veranstaltung ein, fallen 25%
des Tagungspreises an. Bei
Nichtteilnahme ohne fristge-
rechte Abmeldung ist der volle
Tagungspreis zu entrichten.

bitte
freimachen

POSTKARTE

Evangelische Akademie Arnoldshain
Im Eichwaldsfeld 3

61389 Schmitten

Im Eichwaldsfeld 3
61389 Schmitten/Taunus
Telefon: 06084/9598-0
Telefax: 06084/9598-138
office@evangelische-akademie.de
www.evangelische-akademie.de

Die Integration von Zuwanderern und ihren Kindern stellt gegenwärtig eine der großen politischen und gesellschaftlichen Aufgaben dar; es handelt sich dabei um eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

Die Schule ist ein öffentlicher Ort, der für die Integration von nachhaltiger Bedeutung ist. Damit hier Integration gelingen kann, bedarf es neben dem fachbezogenen Lernen auch dem sozialen Lernen. So ermöglichen wir es den Jugendlichen, sich in ihren vielfältigen kulturellen und religiösen Prägungen kennen und akzeptieren zu lernen.

Integration findet vor allem im Alltag vor Ort statt. Schule, wie etwa auch das Jugendzentrum oder der Sportverein, sind prädestinierte Orte des sozialen Lernens. Kinder und Jugendliche suchen hier Orientierung. Umso wichtiger ist es, dass sie Vorbilder antreffen, die ihnen überzeugende Beispiele des gleichberechtigten Miteinanders nach klaren, demokratischen und nicht diskriminierenden Regeln vorleben.

In Vorträgen und einer Podiumsdiskussion werden 1) die Herausforderungen analysiert, die sich aktuell für die Schule und andere pädagogische

Handlungsfelder stellen; 2) die derzeitige Integrationspolitik auf den Prüfstand gestellt; 3) die Entwicklungslinien der Interkulturellen Pädagogik vorgestellt und kritisch reflektiert. Zudem haben die Teilnehmenden in praxisnahen Workshops die Gelegenheit, Modelle kennen zu lernen, die sich mit der multiethnischen Gesellschaft kreativ und reflektiert auseinandersetzen und die neben der Schule auch den Freizeitbereich der Jugendlichen in den Blick rücken.

Die Veranstaltung richtet sich an Multiplikator/innen in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern sowie an Studierende und Pädagog/innen in der Ausbildung.

Tagungsleitung:

Karin Frisch, Lehrerin, Wilhelm-Heinrich-von-Riehl-Schule, Wiesbaden

Dr. Margrit Frölich, Stellvertretende Direktorin, Evangelische Akademie Arnoldshain

Dr. Roland Löffler, Leiter von „Trialog der Kulturen“, Herbert Quandt-Stiftung

Die Tagung wird im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung durchgeführt und vom Ministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Veranstaltung im Rahmen des Projektes „Trialog der Kulturen“ der Herbert Quandt-Stiftung.

Akkreditierung i.S. § 65 Hess. Lehrerbildungsgesetz: Für hessische Lehrkräfte ist die Veranstaltung beim Institut für Qualitätssicherung Wiesbaden akkreditiert.

Freitag, den 18. Januar 2008

bis 16.00	Anreise
16.00	Kaffee/Tee im Foyer
16.30	Begrüßung durch die Veranstalter
16.40	Schule als öffentlicher Bildungs- und Erziehungsraum – die Herausforderungen von Migration und Integration <i>Dr. Mechthild Gomolla, Universität Münster</i>
17.30	Was hat sich verändert und wo stehen wir heute? Kurzkommmentar aus Sicht der pädagogischen Praxis <i>Brigitte Richter-Undeusch, Schulleiterin a.D.; Wiesbaden</i>
17.50	Diskussion der Beiträge im Plenum
18.30	Abendessen
19.30	Die aktuelle Integrationspolitik auf dem Prüfstand Podiumsdiskussion mit: <i>Gül Keskinler, Projektleitung „Projekt start“, im Auftrag des Landessportbundes Hessen; Integrationsbeauftragte des Deutschen Fußballbundes (DFB), Frankfurt am Main</i> <i>Brigitte Kölsch (CDU), Mitglied des hessischen Landtags</i> <i>Gabriele Müller-Trimbusch (FDP), Sozialbürgermeisterin, Stuttgart</i> <i>Vicente Riesgo Alonso, Spanischer Elternverein, Bonn</i> <i>Miguel Vicente, Bundesgeschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte in Rheinland-Pfalz (AGARP), Mainz</i> Moderation: <i>Dr. Roland Löffler, Herbert Quandt-Stiftung</i>
21.00	Gelegenheit zum informellen Gespräch

Samstag, den 19. Januar 2008

8.30	Frühstück
9.00	„Jung, fremd, defizitär und bereichernd“ Jugendliche mit Migrationshintergrund im Focus der interkulturellen Pädagogik <i>Professor Dr. Doron Kiesel, Fachhochschule Erfurt</i> anschließend Diskussion im Plenum
10.30	Kaffee/Tee im Foyer
11.00	Parallele Workshops
1)	Interkulturelles Lernen als praxisorientierter und selbstreflexiver Prozess <i>Karin Stahl, Fachleiterin für Politik und Wirtschaft am Studienseminar GHRE, Frankfurt am Main</i>
2)	Integration und Unterstützungsangebote im Übergang von Schule zur Ausbildung <i>Rosy Freyd, Schulleiterin der Friedenschule (Hauptschule mit Werkrealschule), Stuttgart</i>
3)	Integration durch Vorbilder mit Migrationshintergrund <i>Murat Vural und Erkan Budak, Vorsitzende des Interkulturellen Bildungs- und Fördervereins für Schüler und Studenten e.V., Bochum</i>
4)	Interkulturalität in der außerschulischen Jugendarbeit <i>Ludwig Seeliger, Leiter des Jugendhauses Heideplatz, Frankfurt am Main, Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit</i>
12.30	Mittagessen
13.30	Wiederholung der Workshops vom Vormittag (Wechsel der Teilnehmenden)
15.00	Kaffee/Tee im Foyer
15.30	Abschlussdiskussion: Welche Integrationskonzepte brauchen wir und wie können sie in der Praxis umgesetzt werden? Moderation: <i>Dr. Margrit Frölich, Evangelische Akademie Arnoldshain</i>
16.30	Ende der Tagung

Füllen Sie Ihre Anmeldung bitte vollständig aus und schicken uns die abgetrennte Postkarte zurück.

Anmeldung

MEMO

für Ihren Terminkalender

18. – 19. Januar 2008

Integration braucht Vorbilder

Evangelische Akademie
Arnoldshain
Martin-Niemöller-Haus
61389 Schmittent/ Taunus

Thema „Integration braucht Vorbilder“	Tagungs-Nr. 084141
in Arnoldshain, Martin-Niemöller-Haus	vom 18. bis 19. 01.08
Beruf	Jahrgang

Name
Vorname
Straße
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Telefax

Anreise am _____ Abreise am _____

mit Bus 505 ab Bad Homburg mit PKW

Gewünschte Unterbringung

Einzelzimmer (soweit vorhanden) Doppelzimmer

ohne Quartier

Ich wünsche vegetarische Kost

Datum/Unterschrift